

Online-Newsletter Konsensus Heilmittelökonomie



777 Bond vector / shutterstock.com

Themen der Heilmittelökonomie

Kostenreduktionspotenziale 2022

Die Kostensteigerung wird nach Hochrechnung der verfügbaren Abrechnungsdaten bis November 2021 für das Gesamtjahr 2021 bei über 6 % bzw. +220 Mio. Euro liegen. Das liegt weit über der erwarteten Einnahmementwicklung bei den Beiträgen zur Krankenversicherung.

Bei folgenden Themen besteht 2022 ein sehr hohes Kostenreduktionspotenzial, das lukriert werden sollte, um neue innovative Therapien zu finanzieren:

- 6 Anbieter mit dem Wirkstoff Lenalidomid sind im Warenverzeichnis angeführt; Revlimid wird mit Februar 2022 in den EKO aufgenommen und einige weitere Anbieter haben bereits einen Antrag auf Aufnahme in den EKO gestellt, wobei ein großer Preisvorteil der Generika erwartet wird; eine Kostenreduktion in der Größenordnung von 50 Mio. Euro sollte durch Preissenkungen und Verordnung der kostengünstigeren Alternativen erzielbar sein.
- Ca. 9,4 Mio. Euro betrug die erzielte Kostenreduktion bei den Kombinationspräparaten von Valsartan + Amlodipin ± HCT; diese wurde vor allem durch die Streichung von Exforge aus dem EKO ab Juli 2021 getragen; eine Kostenreduktion um weitere 5 Mio. Euro sollte durch den Preisvorteil der Generika erzielbar sein.
- Über 35 Mio. Euro betrug die Kostensteigerung bei Tafamidis (Vyndaqel), das per März 2021 in den EKO aufgenommen wurde; hier sollte es nach der Einstellungsphase eine Abflachung im Jahr 2022 geben, da ein Großteil der Patientinnen und Patienten mit bekannter Transthyretin-Amyloidose und Kardiomyopathie bereits eingestellt ist; dies bestätigen die Abrechnungsdaten der ÖGK mit stabilen Neueinstellungsraten in den letzten Monaten und einer wesentlichen Abflachung nach dem ersten Halbjahr 2021.
- Über 100 Mio. Euro beträgt das Kostenreduktionspotenzial bei der Verordnung kostengünstiger Nachfolgepräparate; besonders hoch ist dieses bei den Präparaten Daflon, Lovenox, Toujeo, Lantus und Spiriva.

Warnhinweise und Nebenwirkungen

Forxiga (Dapagliflozin)

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2021/211104_Forxiga.pdf

Streichung der Indikation Diabetes Typ 1 wegen diabetischer Ketoazidose

Donepezil (Aricept und Generika)

<https://www.akdae.de/Arzneimittelsicherheit/RHB/Archiv/2021/20211213.pdf>

Berichte über QTc-Intervallverlängerungen und Torsade de Pointes im Zusammenhang mit der Anwendung von Donepezil

Beovu (Brolucizumab)

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2021/211108_Beovu.pdf

Hinweis auf eine höhere Anzahl intraokularer Entzündungsereignisse

Spikevax (COVID-19-mRNA-Impfstoff)

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2021/211221_Spikevax.pdf

Verlängerung der Haltbarkeitsdauer um 2 Monate

Aktuelle Themen der Vertragspartnerinformation

Neue Leitlinie zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Das neue Thema von Arznei & Vernunft

Insulintherapie bei Diabetes mellitus Typ 2

Überblick über Indikationen und Therapieformen

Auffällige Spitzen bei der Insulintherapie

Daten der Realversorgung zur Insulintherapie bei Diabetes mellitus Typ 2

Antibiotika in der Schwangerschaft

EMBRYOTOX (www.embryotox.de) kann bei der sorgfältigen Nutzen-Risiko-Abwägung helfen.

Evaluierung des CRP-Schnelltests

Die Analyse der Abrechnungsdaten weist auf eine erhöhte Versorgungsqualität bei Einsatz eines CRP-Schnelltests hin.

PPI bei oralen Tumortherapeutika

Arzneimittelinteraktionen können zu Änderungen der Kinetik bei der Aufnahme bzw. bei der insgesamt resorbierten Menge eines Arzneistoffs führen.

Die Vertragspartnerinfo ist auch online verfügbar, z. B. unter

<https://www.gesundheitskasse.at/cdscontent/load?contentid=10008.762746&version=1639374869>

Literaturhinweise

Updates in Heart Failure Therapy: New Drugs and Indications

Oregon State Drug Review. 7/2021

https://www.orpdl.org/durm/newsletter/osdr_articles/volume11/osdr_v11_i7.pdf

Zugang am 13.12.2021

Eine Übersicht zu aktuellen Studien mit Sacubitril/Valsartan, Vericiguat, Dapagliflozin und Empagliflozin

Antibiotics for lower respiratory tract infection in children presenting in primary care in England (ARTIC PC): a double-blind, randomised, placebo-controlled trial

Lancet 2021 Oct 16;398(10309):1417-1426

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8542731/>

Zugang am 13.12.2021

Sofern keine Lungenentzündung vermutet wird, sollte bei Infektionen der unteren Atemwege kein Antibiotikum verordnet werden.

Effect of C reactive protein point-of-care testing on antibiotic prescribing for lower respiratory tract infections in nursing home residents: cluster randomised controlled trial

BMJ 2021 Nov 29;375:n2894

<https://www.bmj.com/content/374/bmj.n2198>

Zugang am 13.12.2021

Der Einsatz eines CRP-Schnelltests reduziert nicht notwendige Antibiotikaverordnungen bei Bewohnerinnen und Bewohnern von Pflegeheimen.

Utilisation Trend of Long-Acting Insulin Analogues including Biosimilars across Europe: Findings and Implications

Biomed Res Int. 2021 Oct 11;2021:9996193

<https://www.hindawi.com/journals/bmri/2021/9996193/>

Zugang am 13.12.2021

Langwirksame Insuline haben innerhalb der Insuline einen hohen Marktanteil. Obwohl der Patentablauf schon Jahre zurückliegt, sind Biosimilars von Insulin glargin nicht oder nur mit einem geringen Preisvorteil verfügbar.

Anm. Red.: Seit September 2021 ist das Biosimilar Semglee mit großem Preisvorteil im EKO verfügbar.

Cholinesterase inhibitors for the treatment of dementia: real-life data in Hungary

Geroscience 2021 Oct 15

<https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs11357-021-00470-7>

Zugang am 13.12.2021

Die Überlebensrate bei behandelten Patientinnen und Patienten betrug über 4 Jahre und bei unbehandelten 2,5 Jahre.

Eine frühzeitige Therapie nach Diagnosestellung wird daher empfohlen.

Association of iron deficiency with incident cardiovascular diseases and mortality in the general population

ESC Heart Fail. 2021 Oct 5

<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/ehf2.13589>

Zugang am 13.12.2021

Ein funktioneller Eisenmangel – Ferritin < 100 µg/L oder Ferritin 100–299 µg/L und Transferrinsättigung < 20 % – ist ein relevanter Risikofaktor für kardiovaskuläre Erkrankungen in der Bevölkerung.

Benefits and costs of innovative oncology drugs in Belgium (2004-2017)

HTA Brussels: Belgian Health Care

Knowledge Centre 2021. KCE Reports 343. D/2021/10.273/23.

https://kce.fgov.be/sites/default/files/atoms/files/KCE_343_Innovative_oncology_drugs_in_Belgium_Report.pdf

Zugang am 13.12.2021

Bei 12 Indikationen werden die erzielten Überlebensraten der Kostenentwicklung gegenübergestellt.

Closing the Osteoporosis Care Gap: A Teachable Moment

JAMA Intern Med 2021 Dec 1;181(12):1635-1636

Es wird auf die Unterversorgung mit einer Osteoporose spezifischen Therapie nach einer Fraktur nach Niederenergietrauma hingewiesen. Dies wird als „Osteoporosis Care Gap“ bezeichnet.

Effect of Treatment With Sacubitril/Valsartan in Patients With Advanced Heart Failure and Reduced Ejection Fraction

JAMA Cardiol 2021 Nov 3;e214567

Bei Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittener Herzinsuffizienz und reduzierter Auswurfraction (NYHA IV) zeigte Sacubitril/Valsartan gegenüber Valsartan keinen Vorteil in der Reduktion von NT-proBNP.

ESMO Clinical Practice Guideline for the diagnosis, staging and treatment of patients with metastatic breast cancer

Ann Oncol 2021 Dec;32(12):1475-1495

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0923753421044987?via%3Dihub>

Zugang am 27.12.2021

Eine aktuelle Übersicht zum aktuellen Stand der Wissenschaft

Gesundheitskompetenz in Österreich: Ergebnisse der österreichischen

Gesundheitskompetenz-Erhebung HLS19-AT

<https://oepgk.at/wp-content/uploads/2021/08/hls19-at-bericht-bf.pdf>

Zugang am 27.12.2021

In Auftrag gegeben und finanziert wurde die Österreichische Gesundheitskompetenz-Erhebung von der österreichischen Bundesgesundheitsagentur (BGA) und dem Dachverband der Sozialversicherungsträger (DVSV).

Learnings from Regional Market Dynamics of Originator and Biosimilar Infliximab and Etanercept in Germany

Pharmaceuticals (Basel) 2020 Oct 21;13(10):324

<https://www.dapi.de/publikationen/learnings-from-regional-market-dynamics-of-originator-and-biosimilar-infliximab-and-etanercept-in-germany>

Zugang am 27.12.2021

Diskutiert werden die Einflussfaktoren für die hohen regionalen Unterschiede im Marktanteil der Biosimilars.

Aktualisierte S3-Leitlinie „Diagnostik und Therapie des Morbus Crohn“ der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS)

https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/021-004I_S3_Morbus_Crohn_Diagnostik_Therapie_2021-08.pdf

Zugang am 27.12.2021

Eine aktuelle Übersicht zum aktuellen Stand der Wissenschaft

Mapping conflict of interests: scoping review

BMJ 2021 Nov 3;375:e066576

<https://www.bmj.com/content/375/bmj-2021-066576.long>

Zugang am 27.12.2021

Eine Überprüfung des Einflusses der Pharma-, Medizintechnik- und Biotechnologieunternehmen auf das Ökosystem des Gesundheitswesens zeigt eine vielfache Vernetzung zu Forschung, Anwendung, Fortbildung und Leitlinienentwicklung.

Misleading Reporting (Spin) in Noninferiority Randomized Clinical Trials in Oncology With Statistically Not Significant Results

JAMA Netw Open 2021 Dec 1;4(12):e2135765.

<https://jamanetwork.com/journals/jamanetworkopen/fullarticle/2786921>

Zugang am 27.12.2021

Ein Großteil der Nichtunterlegenheitsstudien ohne Signifikanz im primären Studienendpunkt weist eine verzerrte Interpretation und eine ungenaue Berichterstattung auf.

Nationale Versorgungsleitlinie COPD, Teilpublikation der Langfassung

<https://www.leitlinien.de/themen/copd>

Zugang am 27.12.2021

Die Überarbeitung der Nationalen Versorgungsleitlinie COPD erfolgt kapitelweise. Die aktuelle Auflage ist Teil eines späteren Gesamtdokumentes, weitere Themen werden im Rahmen der nächsten Auflage bearbeitet und veröffentlicht.

Non-anaemic iron deficiency

Aust Prescr 2021;44:193-6

<https://www.nps.org.au/australian-prescriber/articles/non-anaemic-iron-deficiency>

Zugang am 27.12.2021

Über den Nutzen einer Eisensubstitution bei nichtanämischen Patientinnen und Patienten gibt es nur wenige Daten und meist ist eine orale Therapie ausreichend.

Leitlinien für die Praxis: Rheumatoide Arthritis, Psoriasisarthritis, Spondyloarthritis

<https://www.rheumatologie.at/aerzte/leitlinien>

Zugang am 27.12.2021

Eine aktuelle Übersicht zum aktuellen Stand der

Wissenschaft

Assessment of Pretreatment With Oral P2Y12 Inhibitors and Cardiovascular and Bleeding Outcomes in Patients With Non-ST Elevation Acute Coronary Syndromes

JAMA Netw Open 2021 Nov 1;4(11):e2134322.

<https://jamanetwork.com/journals/jamanetworkopen/fullarticle/2786355>

Zugang am 27.12.2021

Eine Vortherapie mit einem oralen P2Y12-Inhibitor vor der Angiographie führt zu einem erhöhten Blutungsrisiko und hat keinen Benefit im kardiovaskulären Outcome.

Real-world Use of and Spending on New Oral Targeted Cancer Drugs in the US, 2011-2018

JAMA Intern Med 2021 Dec 1;181(12):1596-1604

Der Anteil von Patientinnen und Patienten, die Onkologika ohne Benefit im Gesamtüberleben erhalten, stieg von 13 % im Jahr 2011 auf 59 % im Jahr 2018 an.

Trends in Use and Expenditures for Brand-name Statins After Introduction of Generic Statins in the US, 2002-2018

JAMA Netw Open 2021 Nov 1;4(11):e2135371.

<https://jamanetwork.com/journals/jamanetworkopen/fullarticle/2786415>

Zugang am 27.12.2021

Die Verfügbarkeit der generischen Statine hat zu massiven Kosteneinsparungen im Gesundheitssystem geführt.

Wie wirken Generikaquoten? Eine Analyse am Beispiel der HIV-Infektion

Bundesgesundheitsbl 2021 64:625-634

<https://link.springer.com/article/10.1007/s00103-021-03312-1>

Zugang am 27.12.2021

Es zeigt sich, dass das Quotenpotenzial für Generika im patentfreien Bereich in der HIV-Versorgung in Deutschland bereits weitgehend ausgeschöpft wird.

Zu diesem Newsletter

Unseren Newsletter finden Sie auch auf unserer Webseite:

<http://www.gesundheitskasse.at>

Erklärung über die grundlegende Richtung:

Fach- und Informationsblatt für Interessierte an der Arbeit der Argumentationsgruppe Heilmittel

Für den Inhalt verantwortlich:

DI Berthold Reichardt

berthold.reichardt@oegk.at

Tel.: 05 0766-131405

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Österreichische Gesundheitskasse

Wienerbergstraße 15-19, 1100 Wien

www.gesundheitskasse.at/impressum

Hersteller: Österreichische Gesundheitskasse

Satz- und Druckfehler vorbehalten.